

Gemeindeentwicklung

## Entwicklungskonzept der Gemeinde Binzen wird im Frühling fertig



Von Moritz Lehmann

Di, 22. Februar 2022 um 07:04 Uhr

Binzen

**Mit dem letzten dreier Bürgerdialoge am Samstag ist der Beteiligungsprozess für das Binzener Gemeindentwicklungskonzept abgeschlossen. Der Gemeinderat soll dieses im April oder Mai beschließen.**



Das Entwicklungskonzept soll als Fahrplan bis ins Jahr 2035 gelten und konkrete Ziele und Maßnahmen beinhalten, die bis dahin umgesetzt werden(Symbolbild) Foto: Victoria Langelott

Das Entwicklungskonzept der Gemeinde Binzen ist auf der Zielgeraden. Am Samstag fand die letzte Dialog-Veranstaltung mit Bürgerinnen und Bürgern statt, wobei diese Ideen und konkrete Vorschläge für Binzens Entwicklung bis 2035 einbringen konnten. Nun werden die Ergebnisse aller Workshops und der Online-Umfrage aus dem Sommer 2020 in einem Entwicklungskonzept mit konkreten Zielen und Maßnahmen zusammengeführt.

Coronabedingt wurde die Veranstaltung am Samstag im Online-Format abgehalten. Laut einer gemeinsamen Mitteilung von Gemeindeverwaltung und den begleitenden Büros (Komm...zept und Ecoloc) beteiligten sich 40 Menschen. Diese hätten intensiv diskutiert und zahlreiche Ideen gesammelt. Bürgermeister Andreas Schneucker habe sich lediglich zu Beginn und Ende der halbtägigen Veranstaltung zugeschaltet, weil er die Ideenfindung aus der Bürgerschaft nicht habe beeinflussen wollen, heißt es in der Mitteilung weiter. Frank Leichsenring (Komm...zept) habe den aktuellen Stand des Prozesses erläutert, an dessen Ende das Entwicklungskonzept stehen soll.

## Eigene Workshops für Jugendliche und Senioren

Bürgermeister Schneucker rekapitulierte den Prozess im Gespräch mit der BZ. Nachdem die Büros Komm...zept und Ecoloc mit einer Bestandsanalyse den Ist-Zustand der Gemeinde erörtert hatten, hatten sich im Sommer 2020 mehr als 500 der rund 3000 Einwohner an einer umfangreichen Online-Umfrage zur Gemeindeentwicklung beteiligt. Die Umfrage hatte Potenziale für einen Ausbau der Photovoltaik auf privaten Dächern sowie eine Nachverdichtung durch Umzug von Menschen in kleinere Wohnungen ergeben. Beide Themen wurden in separaten Prozessen vertieft.

---

### Umfrage: Die meisten Einwohner in Binzen sind sehr zufrieden

Während sich beim Thema Photovoltaik bereits 25 Haushalte gefunden hätten, **die Anlagen auf ihren Dächern wollen und dafür eine Einkaufsgemeinschaft erwägen**, sei man **beim Thema Nachverdichtung durch Umzug** noch ganz am Anfang, so Schneucker. Dem Dialog am Samstag, der sich an alle Binzenerinnen und Binzener richtete, waren zwei weitere vorausgegangen, die sich an Jugendliche und Senioren gerichtet hatten. Alle drei Dialoge verfolgten laut Schneucker das Ziel, Ideen für das Entwicklungskonzept zu bekommen.

## Gemeinderatsbeschluss für April oder Mai geplant

Die Ideenfindung beim Online-Workshop am Samstag fand in drei parallel laufenden Gruppen statt, die von Frank Leichsenring (Komm...zept), Stephan Dilschneider (Ecoloc) und Andrea Kühne (Gemeinde Binzen) moderiert wurden, heißt es in der Mitteilung der Beteiligten. In einer ersten Runde hätten die Teilnehmer dabei zwischen den Themenkomplexen "Wohnen", "Soziales und Kultur" und "Mobilität" wählen können, in einer zweiten Runde zwischen "Arbeit und lokale Ökonomie", "Natur, Landschaft und Klimaschutz" sowie "Aktive Bürgerkommune". Die in den jeweiligen Diskussionen entstandenen Ideen habe man auf einer digitalen Pinnwand, einem sogenannten "Miroboard" gesammelt. Diese sollen nun in das Gemeindeentwicklungskonzept einfließen.

Zum weiteren Vorgehen sagte Bürgermeister Andreas Schneucker, dass Andrea Kühne, Frank Leichsenring und Stephan Dilschneider zunächst die Ergebnisse in einem Abschlussdokument zusammenführen werden. Wichtig sei ihm dabei, so Schneucker, dass dieses auch konkrete Maßnahmen vorsehe, damit die beteiligten Bürgerinnen und Bürger sähen, dass ihr Engagement Früchte trage. Projektideen, die vor allem ehrenamtliches Engagement beinhalten, sollen zeitnah in Bürgerwerkstätten bearbeitet werden.

Schneucker betont aber, dass er in erster Linie die Gemeinde in der Pflicht sehe, das Ganze umzusetzen. Den Konzeptentwurf soll der Gemeinderat in einer Klausurtagung erörtern und gegebenenfalls anpassen, bevor es in öffentlicher Sitzung im April oder im Mai beschlossen wird. Die Ergebnisse des Konzepts sollen dann in einer Ausstellung öffentlich präsentiert werden.

---

Ressort: [Binzen](#)

Zum Artikel aus der gedruckten BZ vom Di, 22. Februar 2022:

- » Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)
- » Webversion dieses Zeitungsartikels: [Entwicklungskonzept soll bald stehen](#)

---

## Kommentare